WISSENSDATENBANKARTIKEL

So erlauben Sie negative Salden

2026 © Vitextra SIA. Alle Rechte vorbehalten.

Haftungsausschluss

Für die Zwecke dieses Haftungsausschlusses:

- **Das Unternehmen** (in diesem Haftungsausschluss entweder als „das Unternehmen“, „wir“, „uns“ oder „unser“ bezeichnet) bezieht sich auf Vitextra SIA, LV-1009 Riga, Matīsa iela 61 – 25.
- **Dokument** verweist auf den Wissensdatenbank-Artikel.
- **Sie** sind die Person, die auf das Dokument zugreift, bzw. das Unternehmen oder eine andere juristische Person, in deren Namen eine solche Person auf das Dokument zugreift oder es nutzt.
- **Die Website** verweist auf Vitextra, zugänglich über https://vitextra.com

Haftungsausschluss

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen dienen nur der allgemeinen Information.

Das Unternehmen übernimmt keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen im Inhalt des Dokuments.

In keinem Fall haftet das Unternehmen für besondere, direkte, indirekte oder zufällige Schäden oder für Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des Inhalts des Dokuments ergeben, unabhängig davon, ob es sich um eine Klage aufgrund von Vertrag, Fahrlässigkeit oder anderen Delikten handelt. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, den Inhalt des Dokuments jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu ergänzen, zu streichen oder zu ändern.

Haftungsausschluss für Fehler und Auslassungen

Die in dem Dokument enthaltenen Informationen dienen lediglich als allgemeine Orientierungshilfe zu Fragen von Interesse. Daher können Fehler auftreten, auch wenn das Unternehmen alle Vorsichtsmaßnahmen ergreift, um sicherzustellen, dass der Inhalt des Dokuments aktuell und korrekt ist. Außerdem kann es angesichts der sich ändernden Gesetze, Regeln und Vorschriften zu Verzögerungen, Auslassungen oder Ungenauigkeiten bei den in diesem Dokument enthaltenen Informationen kommen.

Das Unternehmen haftet nicht für etwaige Fehler oder Auslassungen oder für die Ergebnisse, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben.

Haftungsausschluss für faire Nutzung

Das Unternehmen darf urheberrechtlich geschütztes Material verwenden, das der Urheberrechtsinhaber nicht ausdrücklich genehmigt hat. Das Unternehmen stellt dieses Material für Kritik, Kommentare, Berichterstattung, Schulung, Wissenschaft oder Forschung zur Verfügung.

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass dies eine „faire Nutzung“ von urheberrechtlich geschütztem Material im Sinne von Abschnitt 107 des US-Urheberrechtsgesetzes darstellt.

Wenn Sie urheberrechtlich geschütztes Material aus dem Dokument für Ihre eigenen Zwecke verwenden möchten, die über eine angemessene Nutzung hinausgehen, müssen Sie die Erlaubnis des Urheberrechtsinhabers einholen.

„Benutzung auf eigene Gefahr“ Haftungsausschluss

Alle Informationen in diesem Dokument werden im Ist-Zustand zur Verfügung gestellt, ohne Garantie auf Vollständigkeit, Genauigkeit, Aktualität oder auf die Ergebnisse, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben, und ohne jegliche ausdrückliche oder stillschweigende Garantie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Garantien für Leistung, Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

Das Unternehmen haftet weder Ihnen noch anderen gegenüber für Entscheidungen oder Handlungen, die im Vertrauen auf die Informationen des Dienstes getroffen wurden, noch für Folgeschäden, besondere oder ähnliche Schäden, selbst wenn auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde.

Kontaktieren Sie uns

Wenn Sie Fragen zu diesem Haftungsausschluss haben, können Sie uns per E-Mail kontaktieren: support@vitextra.com.

Inhaltsverzeichnis

Überblick 4

Die Einstellung einschalten 4

Was sich für Mitarbeitende ändert 5

Welche Anträge geprüft werden 6

Wann die Einstellung sinnvoll ist 7

Begriffe 8

Überblick

Standardmäßig schützt Vitextra Absence & Coverage den Jahresanspruch: Mitarbeitende können keinen Antrag für mehr Tage einreichen, als ihnen für eine Abwesenheitsart noch zur Verfügung stehen. Das Panel zeigt den Fehler **Der Antrag überschreitet Ihren verbleibenden Saldo für diese Abwesenheitsart.**, und die Schaltfläche **Antrag einreichen** speichert den Antrag nicht.

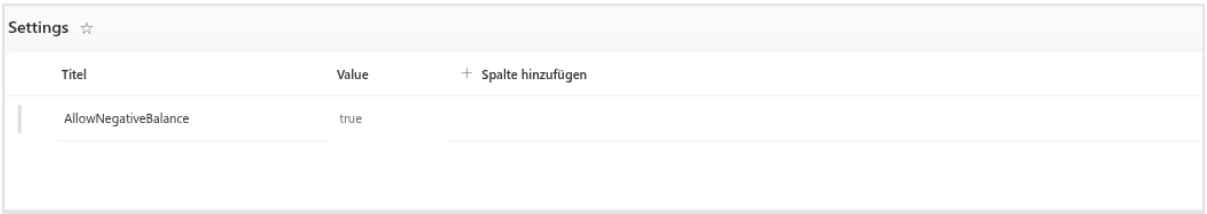
Manche Unternehmen erlauben bewusst, Urlaub im Voraus zu nehmen oder den Anspruch leicht zu überschreiten und die Differenz später auszugleichen. Dafür gibt es die Einstellung `AllowNegativeBalance`. Ist sie eingeschaltet, bleibt dieselbe Meldung sichtbar, aber nur als **Warnung**: Die Mitarbeitenden können den Antrag trotzdem einreichen, und der Saldo dieser Abwesenheitsart wird negativ.

Hinweis

Die Einstellung ist standardmäßig ausgeschaltet und gilt für die gesamte Produkt-Website - für alle Mitarbeitenden und alle Abwesenheitsarten mit einem Saldo. Abwesenheitsarten ohne Limit werden nie geprüft.

Die Einstellung einschalten

1 Öffnen Sie die Produkt-Website - die in den Webparts ausgewählte **Website** - und öffnen Sie die **Liste** `Settings` unter **Websiteinhalte**.
2 Wählen Sie **Neu** und füllen Sie das Element aus:
3 Speichern Sie das Element und bitten Sie die Benutzer, die Seite mit den Webparts neu zu laden.



Die Zeile AllowNegativeBalance in der Liste Settings

Die Groß- und Kleinschreibung des Werts spielt keine Rolle: `true`, `True` und `TRUE` schalten die Einstellung ein. **Jeder andere Wert** - auch `yes`, `1` oder `on` - lässt sie ausgeschaltet. Um die Einstellung wieder auszuschalten, setzen Sie den `Value` auf `false` oder löschen Sie die Zeile.

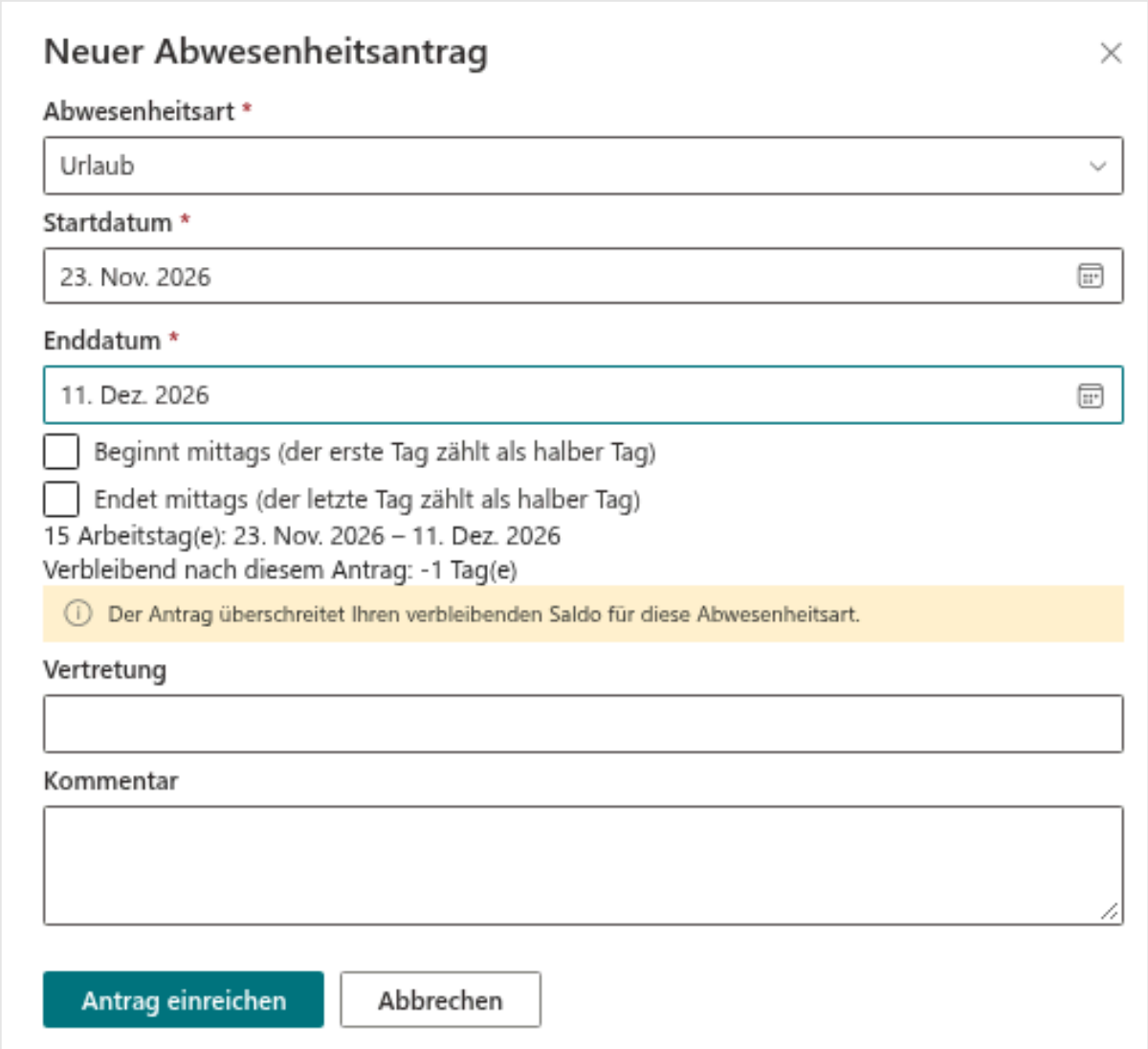
Was sich für Mitarbeitende ändert

Die Saldoprüfung erfolgt im Panel **Neuer Abwesenheitsantrag**, während die Mitarbeitenden die Daten wählen. Die Zusammenfassungszeile zeigt **Verbleibend nach diesem Antrag:** mit der Anzahl der übrigen Tage. Ohne die Einstellung geht eine negative Zahl mit einem roten Fehler einher. Ist `AllowNegativeBalance` auf `true` gesetzt:

- erscheint die Meldung **Der Antrag überschreitet Ihren verbleibenden Saldo für diese Abwesenheitsart.** als gelbe Warnung;
- speichert die Schaltfläche **Antrag einreichen** den Antrag ganz normal - er erhält den Status **Genehmigung ausstehend** oder wird sofort genehmigt, wenn die Art keine Genehmigung erfordert oder die antragstellende Person selbst als Genehmigender ausgewählt wurde;
- wird der Antrag vollständig auf den Saldo angerechnet, sodass der verbleibende Wert unter null fällt.

Beispiel für die Art „Urlaub“ mit einem Anspruch von 20 Tagen:

Position	Tage
Anspruch	20
Genommen (genehmigte Anträge)	18
Ausstehend	0
Neuer Antrag	4
Verbleibend nach diesem Antrag	−2



Eine gelbe Warnung statt eines Fehlers, wenn der Saldo überschritten wird

Nach dem Einreichen zeigt der Abschnitt **Salden** von My Absences auf der Karte der Abwesenheitsart den negativen Wert an, zum Beispiel −2, und der Fortschrittsbalken ist voll, sofern der Anspruch über null liegt. Die Genehmigenden sehen den Antrag wie gewohnt; die Registerkarte **Genehmigungen** zeigt den Saldo der Mitarbeitenden nicht an, informieren Sie die Genehmigenden daher über Ihre Regelung.

Welche Anträge geprüft werden

Die Saldoprüfung - mit oder ohne die Einstellung - erfolgt nur, wenn alles Folgende zutrifft:

- Die Abwesenheitsart hat ein Limit: entweder ein `AnnualAllowance` über null in der Liste `AbsenceTypes` oder eine Zeile für Person, Art und Jahr in der Liste `Balances`;
- das Startdatum des Antrags liegt in dem Jahr, das im **Webpart** My Absences gerade

angezeigt wird, weil die Salden dieses Jahres geladen werden;
- der Antrag würde den verbleibenden Wert unter null senken.

Warnung

Ein Antrag wird vollständig dem Jahr seines Startdatums zugerechnet, auch wenn er ins nächste Jahr hineinreicht. Der Saldo des nächsten Jahres wird nicht verringert. Negative Salden zuzulassen ist daher eine Grundsatzentscheidung: Niemand hindert Mitarbeitende mehr daran, ihren Anspruch zu überschreiten. Prüfen Sie deshalb regelmäßig die Karten im Abschnitt **Salden**.

Wann die Einstellung sinnvoll ist

Verwenden Sie `AllowNegativeBalance`, wenn:

- das Unternehmen erlaubt, Urlaub im Voraus zu nehmen, und ihn vom Anspruch des nächsten Jahres abzieht;
- die Personalabteilung Ausnahmen lieber bei der Genehmigung entscheidet, statt den Antrag zu verhindern;
- der Anspruch erst im Laufe des Jahres pro Person eingetragen wird und Mitarbeitende in der Zwischenzeit nicht blockiert werden sollen.

Wenn Sie nur einer bestimmten Person mehr Tage geben möchten, schalten Sie die Einstellung nicht für alle ein. Erhöhen Sie stattdessen ihren Anspruch oder fügen Sie Übertragstage in der Liste `Balances` hinzu, wie in KB10353. So legen Sie Jahresansprüche und Übertragstage fest beschrieben.

Tipp

Bestehende Anträge ändern sich nicht, wenn Sie die Einstellung wieder ausschalten. Bei einer Art und einem Jahr, für die die Saldoprüfung gilt, kann ein neuer Antrag nur eingereicht werden, wenn genügend Tage dafür übrig sind. Ein positiver Saldo allein reicht nicht aus.

Begriffe

Liste
Eine Liste ist eine Speichereinheit in SharePoint. Eine Liste kann Spalten unterschiedlicher Typen, Inhaltstypen und Ansichten enthalten. Eine Dokumentbibliothek ist ein spezieller Listentyp und erbt daher die Funktionalität einer Liste.

Webpart
Ein Webpart ist ein grundlegender Baustein für Funktionalität oder Inhalte, der auf einer SharePoint-Seite platziert wird. Einige Webparts unterstützen Anpassungen, z. B. das Konfigurieren des Webparts oder das Ändern seines Erscheinungsbilds.

Website
Eine SharePoint-Website ist ein Container für Informationen innerhalb der SharePoint-Plattform. Websites bieten in der Regel Funktionen wie Dokumentbibliotheken, Listen, Kalender, Diskussionsforen und Workflows und erleichtern so die Zusammenarbeit, Kommunikation und Dokumentverwaltung innerhalb von Teams oder abteilungsübergreifend. Websites können angepasst und konfiguriert werden, um die spezifischen Anforderungen und Workflows einer Organisation zu erfüllen.